

Gliederung

Vorwort	8
I.	Theoretischer Teil 9
1.	Einleitung 9
2.	Das Konzept des Sozialen Netzwerkes 12
2.1	Wurzeln, Entwicklung und gegenwärtiger Stand des Ansatzes 12
2.2	Soziale Netzwerke als Begrifflichkeit 17
2.2.1	Soziales Netzwerk, Organisation, Gruppe, Gemeinde 17
2.2.2	Soziales Netzwerk, soziale Beziehung, sozialer Kontakt 19
2.3	Soziale Netzwerke als Analyseobjekt 23
2.3.1	Konkretisierungen und Typisierungen sozialer Netzwerke 24
2.3.2	Drei Klassifikationsdimensionen der drei sozialen Ebenen 26
2.3.3	Formbezogene Maße sozialer Netzwerke und Beziehungen 29
2.3.4	Inhaltsbezogene Beschreibungen sozialer Beziehungen und Netzwerke 34
3.	Theorien zu sozialen Beziehungen und Netzwerken 41
3.1	Theorien sozialer Beziehungen 41
3.1.1	Soziale Unterstützung 42
3.1.2	Soziale Belastungen 47
3.1.3	Rollentheorie und Symbolischer Interaktionismus 50
3.1.4	Austauschtheorie und Kosten-Nutzen-Analyse 54
3.1.5	Balance-theorie 56
3.2	Systemtheorie und Soziales Netzwerk 58

3.2.1	Systemtheoretische Bezüge bisheriger Netzwerkansätze	58
3.2.2	Allgemeine systemtheoretische Vorstellungen	62
3.2.2.1	Systemtheorie als Zugangsweise	62
3.2.2.2	Beschreibungsaspekte von Systemen	66
3.2.2.3	Grenzen der Analogie von Sozialen Systemen und Netzwerken	68
4.	Psychiatrische Patienten und ihre sozialen Bezüge	71
4.1	Ergebnisse bisheriger Netzwerkforschung	71
Exkurs I:	Drei Beispiele sozialpsychiatrischer Netzwerkforschung	73
4.1.1	Sozialbezüge und Hospitalisierung	77
4.1.2	Sozialbezüge und Wohnform	81
4.2	Theorieansätze zu sozialen Bezügen psychiatrischer Patienten	83
II.	Empirischer Teil	91
5.	Fragestellungen und Erhebungsmethoden	91
5.1	Die Kriteriumsvariablen	91
5.1.1	Wohnform: Einzelwohnen vs. Wohngemeinschaft	92
5.1.2	Bewertung sozialer Bezüge: Zufriedenheit vs. Unzufriedenheit	95
5.1.2.1	Bisherige Ansätze und Folgerungen für die eigene Studie	96
5.1.2.2	Entwicklung eines Interviewleitfadens (Vorstudie)	101
5.1.2.3	Hypothesen zur Zufriedenheit und objektiven sozialen Bezügen	111
5.1.3	Gesundheitliche Auswirkungen sozialer Bezüge: Stabilität vs. Instabilität	113
5.1.3.1	Bisherige Ansätze in der Netzwerkforschung und grund -sätzliche Überlegungen	113
5.1.3.2	Entwicklung eines Beurteilungsschemas (Arztbogen)	117

5.1.3.3	Hypothesen zu Stabilität und sozialen Bezügen	120
5.2.	Analyse sozialer Kontakte	123
5.2.1	Allgemeine methodische Überlegungen	123
5.2.2	Operationalisierung und Erhebung sozialer Kontakte	128
5.2.3	Zur Güte des Erhebungsinstrumentes	138
Exkurs II:	Clusteranalytische Beschreibung der Kontaktinhalte und -bewertungen	141
5.2.4	Die Kontaktanalyse im Zusammenhang der Gesamtstudie . .	148
5.3	Operationalisierung und Erhebung von Netzwerkmaßen . .	151
5.4	Identitätsbeschreibungen	156
6.	Ergebnisse der empirischen Studie	159
6.1	Die Teilnehmer und die Kriteriumsgruppen	159
6.1.1	Interne Ergebnisse der Variable "Wohnform"	163
6.1.2	Interne Ergebnisse der Variable "Soziale Zufriedenheit" . .	168
6.1.3	Interne Ergebnisse der Variable "Stabilität"	173
6.2	Ergebnisse der Kontaktauswertung	179
6.3	Ergebnisse der Netzwerkauswertung	191
6.4	Ergebnisse der Identitätsbeschreibungen	195
6.5	Ergebnisse der Hypothesentestung	198
7.	Diskussion und Folgerungen	204
8.	Literaturverzeichnis	216
9.	Anhang	236